

C-Trainer Ausbildung abgeschlossen! von Boris Bruhn

Am 10. und 11. Mai fanden in der Schule Fraenkelstraße die Lehrproben zum C-Trainer-Lehrgang statt, welcher im November letzten Jahres begonnen hatte.

An diesem Wochenende haben 9 neue C-Trainer ihre Lehrproben erfolgreich abgelegt. Die Prüfungskommission bestehend aus **GM Karsten Müller**, **IM Frank Lamprecht** und mir als dem Referenten für Ausbildung durfte einige kreative Hausarbeiten und Vorträge begutachten.



Um ausreichend viele, unterschiedliche und vor allem geeignete Zuhörer für die Lehrproben zu gewinnen, hatte ich verschiedene Maßnahmen ergriffen: eine nahe gelegene Grundschule in Klein Borstel angeschrieben und die Teilnehmer einer Schulschachgruppe in Stellingen. Tatsächlich kamen für die Vorträge 6 Grundschüler und hörten sich einige Lehrproben geduldig an. Der Fritz&Fertig Rätselblock kam als kleines Dankeschön gut an.

Wenn ein Lehrproben-Wochenende stattfindet, lassen sich meist Synergien erzielen, wenn zeitgleich dazu weitere Schachaktionen angeboten werden. Aus diesem Grund wurden an diesem Wochenende noch zwei Lehrgänge erfolgreich durchgeführt:

Zum einen war dies der Vorbereitungslehrgang für die Deutschen Jugendmeisterschaften (DEM) in Magdeburg. Diese werden im Juni rund um Pfingsten gespielt. Es nehmen 19 Spielerinnen und Spieler aus Hamburger teil. Mehr als die Hälfte von Ihnen nutzte die beiden Tage, um sich auf das Turnier vorzubereiten. Dafür gab es einen sehr guten Grund: der Hamburger Kadertrainer **GM Dorian Rogozenco** hatte angeboten, sich am Samstag individuell jeder Teilnehmerin und jedem Teilnehmer in einer kleinen Trainingseinheit zu widmen. **Vielen Dank dafür** und Danke an den Referenten für Leistungssport **Hendrik Schüler**, der koordinierend vor Ort tätig war.

Außerdem hatte ich im Namen des HSJB zu zwei Sichtungs-Lehrgängen in den Altersgruppen U12 und U14 eingeladen. Der U12-Lehrgang war gut besucht mit 8 Teilnehmern. Die U12-Spieler erfreuten sich einer intensiven Einheit mit **Baldur Schroeter** zum Thema: „Planfindung nach der Eröffnung“. Für den U14-Lehrgang lagen bei gut 20 Einladungen zuerst fünf Anmeldungen vor, von denen allerdings drei kurzfristig zurückgezogen wurden. Vielleicht ein Hinweis darauf, dass man diese Art Lehrgang nicht noch einmal anbieten sollte.

Aus den Gruppen der DEM-Teilnehmer und der Sichtungslerngänge fanden sich ebenfalls Zuhörer für die Lehrproben. Und die Teilnehmer hatten Pausen zwischendrin, die im Pausenraum mit dem Kartenspiel Wizard, Springseilspringen oder kleinen Erfrischungen verbracht wurden.

In jedem Falle Vielen Dank an alle, die so geduldig zugehört haben!

Die vielen verschiedenen, nach Möglichkeit auf die Spielstärke der Lehrproben angepassten Zuhörer machten es der Prüfungskommission leichter, sich eine Meinung zu den abgelieferten Vorträgen zu liefern und die Qualität der Lehrproben zu überschauen. Einige der Teilnehmer aus dem C-Trainer-Lehrgang müssen noch Korrekturen vornehmen oder Dinge nachholen, dies wird aber sicher bald geschehen.

Am Samstagnachmittag hatten wir nach dem Lehrgangsende die Möglichkeit für eine kurze Feedbackrunde. Außerdem hatte Andreas Holznagel extra einen Kuchen mitgebracht, den wir gemeinsam nach dem Lehrgang genüsslich verspeist haben.

Am Samstag gab es den Lehrgang „Planfindung „ (U12) und „Richtig Rechnen“ von Daniel King für die beiden tapferen U14er (die dann am Sonntag nicht mehr kommen mussten). Die DVD bekommen sie natürlich trotzdem zur Verfügung gestellt, es soll Ihnen ja kein Nachteil dadurch entstehen, dass sie dabei waren.

Die DEM-Teilnehmer machten einen „Gegner-Scan“, d.h. alle gemeldeten Gegner (siehe www.dem2014.de) und die Sieger aus den anderen Bundesländern wurden eröffnungsstechnisch durchleuchtet. Und es wurde ein Blick in den Spiegel („Schach für Tiger“) gewagt. Mit den Resultaten dieser Vorarbeit gingen die DEM-Teilnehmer zu GM Rogozenco und ließen sich ihre Eröffnungslücken zeigen und so weit wie möglich schließen. Und sie erhielten eine Empfehlung, wie die verfügbare Zeit bis zum Turnierbeginn sinnvoll trainingstechnisch genutzt werden kann.

Am Sonntag holte ein Teilnehmer aus dem vorhergegangenen C-Trainer-Lehrgang seine Lehrprobe erfolgreich nach (mit den Teilnehmern des U12-Lehrganges). Außerdem wurden die Teilnehmer an der DEM (an diesem Tag mit **René Mandelbaum**) unterstützt bei der Frage: „wie kann ich konkret das erledigen, was mir am Samstag mit auf den Weg gegeben wurde?“ Entsprechendes Trainingsmaterial gab es für alle.

Zudem wurden in großer Runde noch einmal ein paar Punkte besprochen, die formal zu klären waren: Anreise nach Magdeburg + Abreise, Packliste etc.; sowie ein paar Fotos vom Spielort zur Einstimmung auf das Turnier.

Großer Dank geht an **Maxi Schrader**, der an beiden Tagen im Einsatz war!

Es ist hat einige Vorteile, wenn man solche Schachaktionen auf ein Wochenende legt, die Teilnehmer sehen sich, das macht die Verbandsarbeit transparent. Mit mehr Teilnehmern bringt es auch mehr Spaß. Man könnte sagen: Schach verbindet. Die Schule Fraenkelstraße ist dafür als Örtlichkeit ideal! Es konnten wieder viele Schachinteressierte erreicht werden.

Bei Interesse an der C-Trainer-Ausbildung schreiben Sie bzw. schreibt ihr bitte gern an: boris.bruhn@freenet.de